

Schaffung von mehr Barrierefreiheit: Absenkung der Bordsteinkanten beginnt in dieser Woche

Die Inselgemeinde Wangeroooge möchte zur Schaffung von mehr Barrierefreiheit an bestehenden Kreuzungs- und Knotenpunkten die bestehenden Bordsteine absenken und somit die Senkung von Barrieren in der Fortbewegung auf der Insel erwirken. Die Bordsteine liegen in der Regel über dem Niveau der Straße. Die Straßen- und Gehwege weisen ein hohes Alter aus, sodass damals nicht berücksichtigt worden ist, entsprechende Senken für mobilitätseingeschränkte Personen einzubinden. Insbesondere an Kreuzungspunkten fehlen entsprechende Absenkungen zum Queren der Straßen. Zur Schaffung von mehr Barrierefreiheit die Gemeindeverwaltung entsprechende Fördermittel über das Kommunalinvestitionspaket angefragt und bewilligt bekommen, sodass nach einem Ausschreibungsverfahren im Sommer diesen Jahres nun die erforderlichen Arbeiten beginnen. Den Auftrag erhielt die Firma Twewe-Bau, die in dieser Woche noch mit den Arbeiten beginnen werden. „Abgesenkt werden die Bordsteine an den einschlägigen Stellen, insbesondere im südlichen Teil des Dorfes.“ so Rieka Beewen, Allgemeine Vertreterin des Bürgermeisters. „Beginnen werden die Arbeiten im Bereich des Klock-Hauses, wo insgesamt vier neue Absenkungen zu mehr Barrierefreiheit führen, aber auch im Bereich des Dorfrodens, der Christian-Janßen-Straße, an der Kreuzung vom Alten Deich in die beiden Straßen, in der Rösingstraße und im oberen Dorfteil entstehen neue Absenkungen. „Beabsichtigt ist das die Baumaßnahme inklusive Bauabnahme noch vor Weihnachten stattfindet.“ so Rieka Beewen weiter. Die Baumaßnahme wird erfreulicherweise mit rund etwas mehr als 89 % gefördert.

1.704 Zeichen (inkl. Leerzeichen)
20 Zeilen (inkl. Überschrift)

